Zu mir in Kürze:

Alter: 45 Jahre

Pronomen: sie/ihr

Beruf: Chemisch-Technische Assistentin

Eintritt: 28.02.2021

BO: Buchholz-Kleefeld

2021 Kandidatur Stadtbezirksrat Buchholz-Kleefeld

2022 Kandidatur Landtag Niedersachsen

2023 Wahl zur Beisitzerin im Kreisvorstand

2024 Gründung Die Linke Queer Hannover

2025 Kandidatur Bundestag

2025 Wahl in den Sprecher*innenrat LAG Queer

Die Linke

Kandidatur Emma Müller Beisitzerin Kreisvorstand

Liebe Genoss*innen,

Mein Name ist Emma Müller (sie/ihr), ich bin aktuell 45 Jahre alt und kandidiere erneut für den Kreisvorstand.

In den vergangenen zwei Jahren galt mein Hauptfokus der Queerpolitik. So organisierte ich den Auftritt der Partei auf den letzten beiden CSDs in Hannover, sowie dem CSD Ronnenberg (wo wir die einzig größere Partei waren) und hielt Reden bei queeren Kundgebungen, wie z.B. eine gegen das (jetzt vorerst verhinderte) Sonderregister für trans-Personen. Zur Jahreswende nutzte ich die Neumitgliederwelle zur Gründung der Linke Queer Hannover.

Seit der Wahl von Merz erleben wir dass die CDU ihre Attacken gegen Migration, Sozialstaat, Arbeitnehmerrechte, Queerrechte und vieles mehr intensiviert hat, während ihr Koalitionspartner einen weitgehend narkotisierten Eindruck macht. Dies ist nicht nur auf der Bundesebene so, sondern auch einer der Fälle, wo Trickle-Down-Economy leider funktioniert und sich bis auf die Kommunalebene erstreckt.
In den meisten Gegenkämpfen sind wir gut aufgestellt. Doch meiner Beobachtung nach ist die Abwehr gegen die Beschneidung von Queerrechten in vielen Bereichen noch sehr auf die Community selbst beschränkt. Diesem Einfallstor für den Autoritarismus einen Riegel vorzuschieben ist etwas, dem ich im Kreisvorstand helfen möchte.

Emma Müller